

## Henkel AG & Co. KGaA: Das Labor im Griff



### Auf einen Blick

**Kunde:**  
Henkel AG & Co. KGaA

**Internetseite:**  
[www.henkel.de](http://www.henkel.de)

**Lösung:**  
Entwicklung eines Labor-  
Informations-Management-Systems,  
das alle laborinternen Prozesse  
vollständig abbildet

#### Wichtigste Anforderungen:

- Schnittstelle zur Ansteuerung der unterschiedlichen Laborgeräte per Knopfdruck
- auftragsbezogene Leistungserfassung mit internem Controlling

#### Wichtigste Nutzenaspekte:

- lückenlose Dokumentation
- schnelle und einfache Suchfunktion
- vollständig kategorisierte Darstellung der Informationen
- Vereinfachung der Rechnungslegung

#### Technische Informationen in Kürze:

- Lotus Notes R6
- Schnittstelle zu SAP
- Web-fähige Kundendatenbank zur direkten Auftragserfassung
- Optional realisierbar:  
Schnittstelle zu diversen Laborgeräten zur direkten Übergabe von Parametern und Ergebnissen

Um laborinterne Abläufe und Prozesse im Bereich der Auftragsabwicklung zu verbessern, entwickelte CONET im Auftrag der Henkel KGaA ein komplexes Labor-Informations-Management-System (kurz LIMS) auf Basis von Lotus Notes. Dieses bildet alle organisatorischen Abläufe und Aufgaben ab, die im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von Analysen oder der allgemeinen Bearbeitung von Aufträgen stehen.

### Ausgangssituation

Henkel ist mit 53.000 Mitarbeitern führender Hersteller von Wasch- und Reinigungsmitteln, Kosmetika und Körperpflegeprodukten sowie Kleb- und Dichtstoffen. Das Unternehmen ist eines der am stärksten international ausgerichteten Unternehmen in Deutschland. Das Unternehmen ist mit seinen Marken und Technologien in über 125 Ländern vertreten.

Die Zentrale Analytik ist das weltweit agierende Kompetenzzentrum für analytische Chemie und unterstützt alle Prozesse von der Forschung- und Entwicklung über die Produktionskontrolle und Qualitätssicherung bis zur Anwendung beim Kunden.

Die Aufgabenschwerpunkte liegen auf der Analyse von Produkten, der Analytik für den Umwelt- und Verbraucherschutz, Qualitätskontrollen sowie der Aufklärung von chemischen Strukturen und Reklamationsbearbeitungen. Neben einer Vielzahl internen Auftraggebern nehmen auch zunehmend externe Kunden die Dienstleistung der Zentralen Analytik in Anspruch.

Die bisher eingesetzte Software unterstützte und dokumentierte die mit der Auftragsabwicklung verknüpften laborinternen Abläufe und Prozesse nur unzureichend und teilweise lediglich in Papierform.

Daraus resultierten mitunter unnötige Mehr- und überflüssige Doppelarbeiten und folglich erhöhte Kosten und verlängerte Bearbeitungszeiten.

### Lösung

CONET entwickelte für Henkel das neue Notes-basierte Labor-Informations-Management-System LIMS zur strukturierten Unterstützung der Laborarbeit. Interne Auftraggeber können Ihre Beauftragung entweder direkt über eine Web-Anwendung im Intranet oder über Lotus Notes eingeben.

Eine Schnittstelle übermittelt die Daten als Analyseanfrage automatisch an das Informationssystem. LIMS dokumentiert alle notwendigen Vorgaben und Parameter, die zu der eingereichten Probe zu bestimmen sind. Die weitere Bearbeitung steuert LIMS über festgelegte interne Workflows.



Das System bildet auch alle laborübergreifenden Unterbeauftragungen innerhalb der verschiedenen Fachgruppen der Zentralen Analytik ab und verwaltet die Terminplanung und Terminverfolgung bis hin zur automatischen Rechnungserstellung an den Auftraggeber.

Weiterhin beinhaltet LIMS eine auftragsbezogene Leistungserfassung. Diese übergibt die relevanten Abrechnungsdaten automatisch an SAP und bietet gleichzeitig umfassende interne Controlling-Möglichkeiten durch die Darstellung der einzelnen Umsätze.

LIMS dokumentiert darüber hinaus die komplette Bearbeitung und legt die aus den einzelnen Analysen gewonnenen Erfahrungen zentral verfügbar ab. Eine leistungsfähige Suchfunktion erleichtert die Nutzung dieses stetig wachsenden Archivs.

Schließlich nutzen die Mitarbeiter LIMS auch als internes und externes Kommunikationstool. So verschicken sie beispielsweise Auftragsbestätigungen oder Vorab-Befunde an den Kunden unmittelbar aus dem Informationssystem. Optional bietet CONET zusätzlich eine Schnittstelle für die Ansteuerung der Laborgeräte an.

Über dieses Interface können zum Beispiel Standardeinstellungen und Vorgaben für bestimmte Messungen per Knopfdruck an das Gerät übergeben werden. Dieses nimmt dann die Analyse vor und übergibt anschließend eine Dokumentation der durchgeführten

Tätigkeiten, die Ergebnisse und aussagekräftige Messdiagramme direkt zur Speicherung zurück an Notes. Die entsprechenden Geräteinformationen (Wartung, Serviceintervalle, Standort usw.) werden ebenfalls in einem Zusatzmodul dokumentiert.

Die Mitarbeiter entlastet LIMS in der täglichen Arbeit zudem durch die schnelle und einfache Suchfunktion. Erfahrungen und bewährte Vorgehensweisen bei bestimmten Analysen stehen so allen Mitarbeitern jederzeit zur Verfügung.

**« Mit LIMS haben wir jetzt den vollen Überblick was gerade in den Laboren passiert. Durch die schlüssige Dokumentation von Best Practices sparen wir Zeit und Geld und können zudem auch auf die letzten Reste der leidigen Zettelwirtschaft endlich verzichten. »**

**Dr. Wolfgang Preuss, Leiter der Zentralen Analytik bei Henkel**

#### **Nutzen**

Mit LIMS ist eine lückenlose Dokumentation von Analyseaufträgen gewährleistet. Die Kategorisierung und Darstellung der gesammelten Informationen ist vollständig, nachvollziehbar, klar und präzise.

Das gesamte System ist außerdem nach Kundenanforderungen gemäß GLP („Gute Labor Praxis“) und GMP („Good Manufacturing Practice“) angepasst.

Auch die Rechnungslegung erleichtert LIMS signifikant. Die einzelnen Aufträge rechnet LIMS automatisch durch die auftragsbezogene Aufwandserfassung ab.